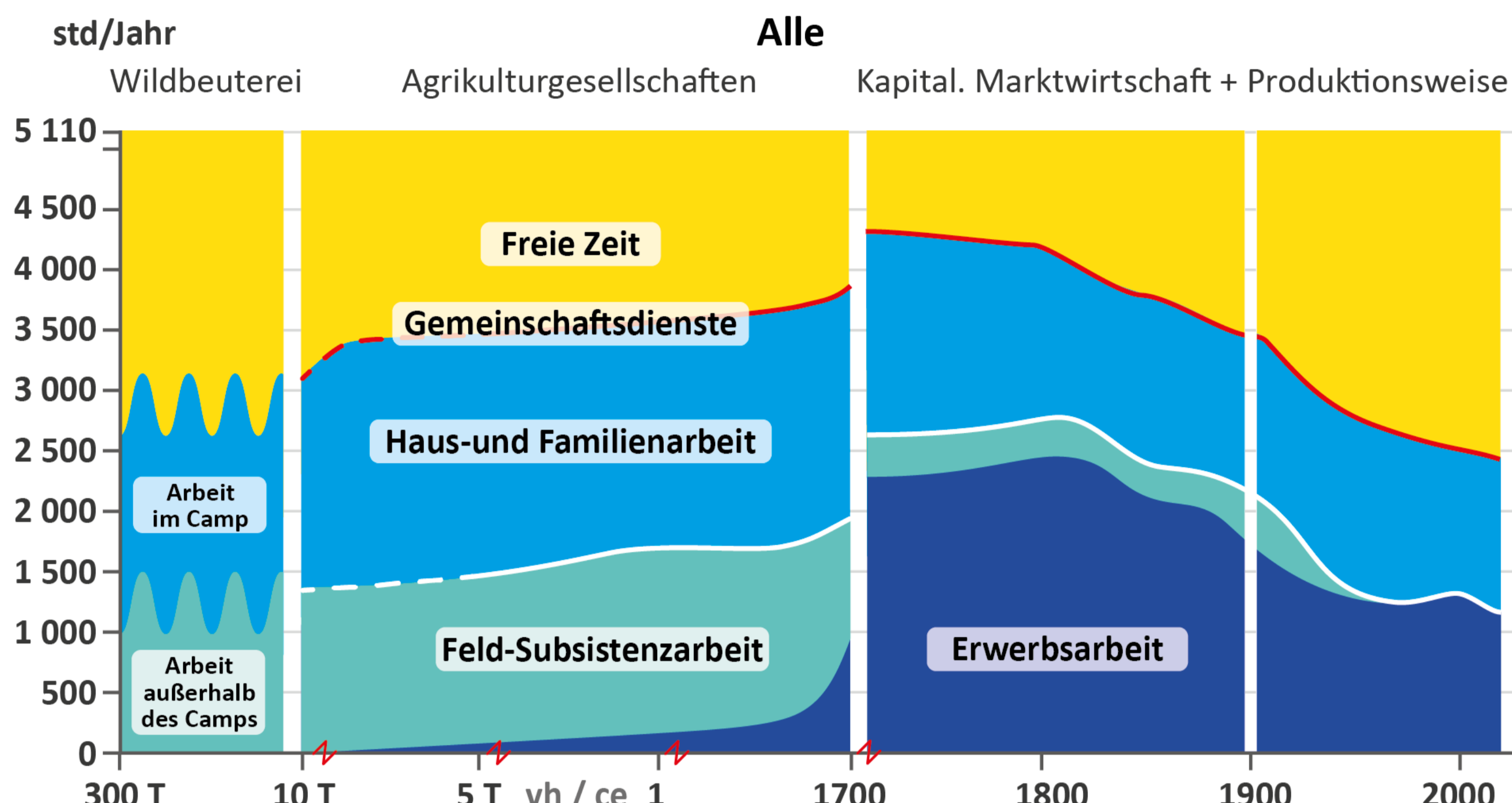


ARBEITSZEIT

JAHRESARBEITSZEIT

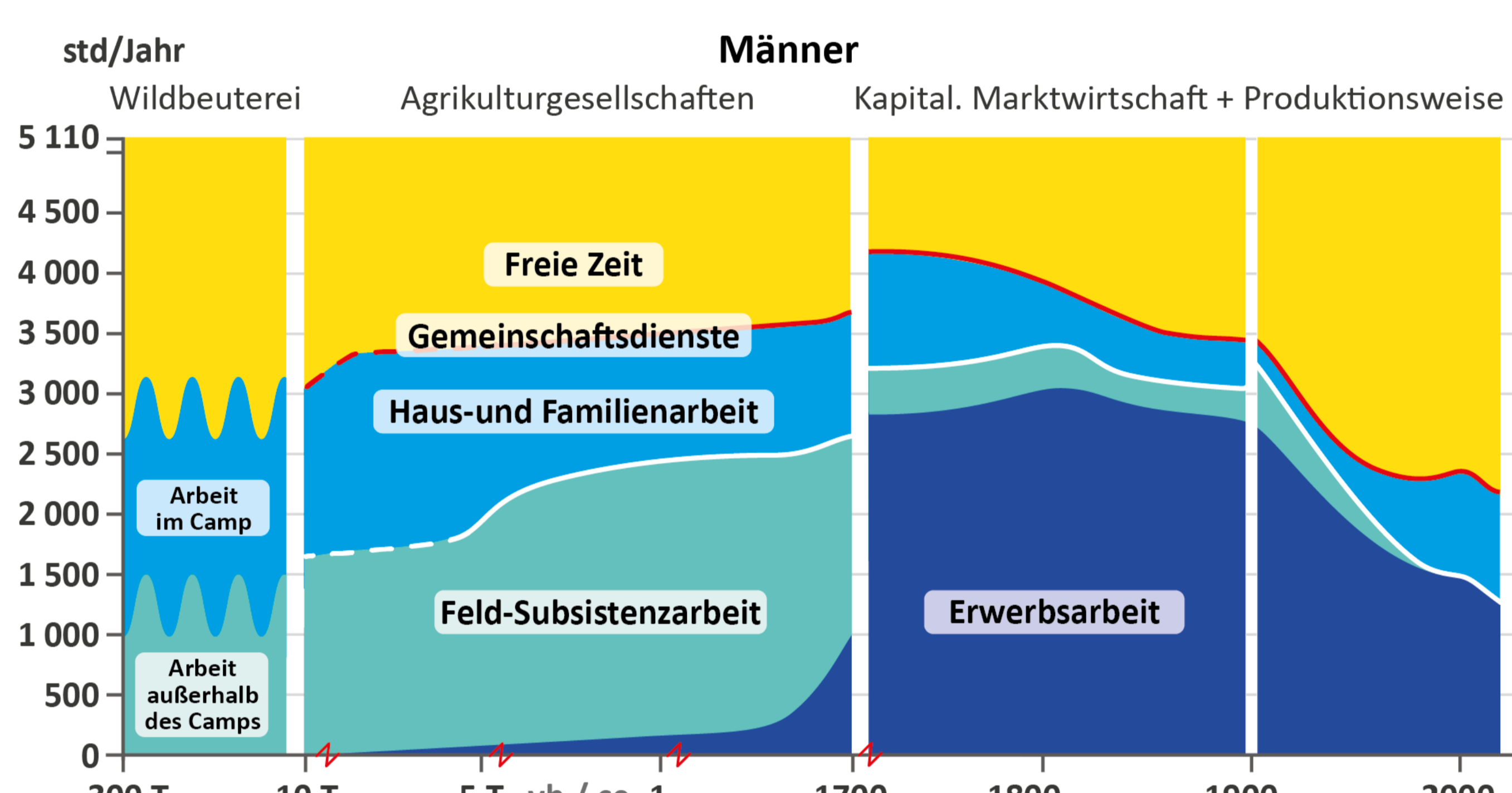
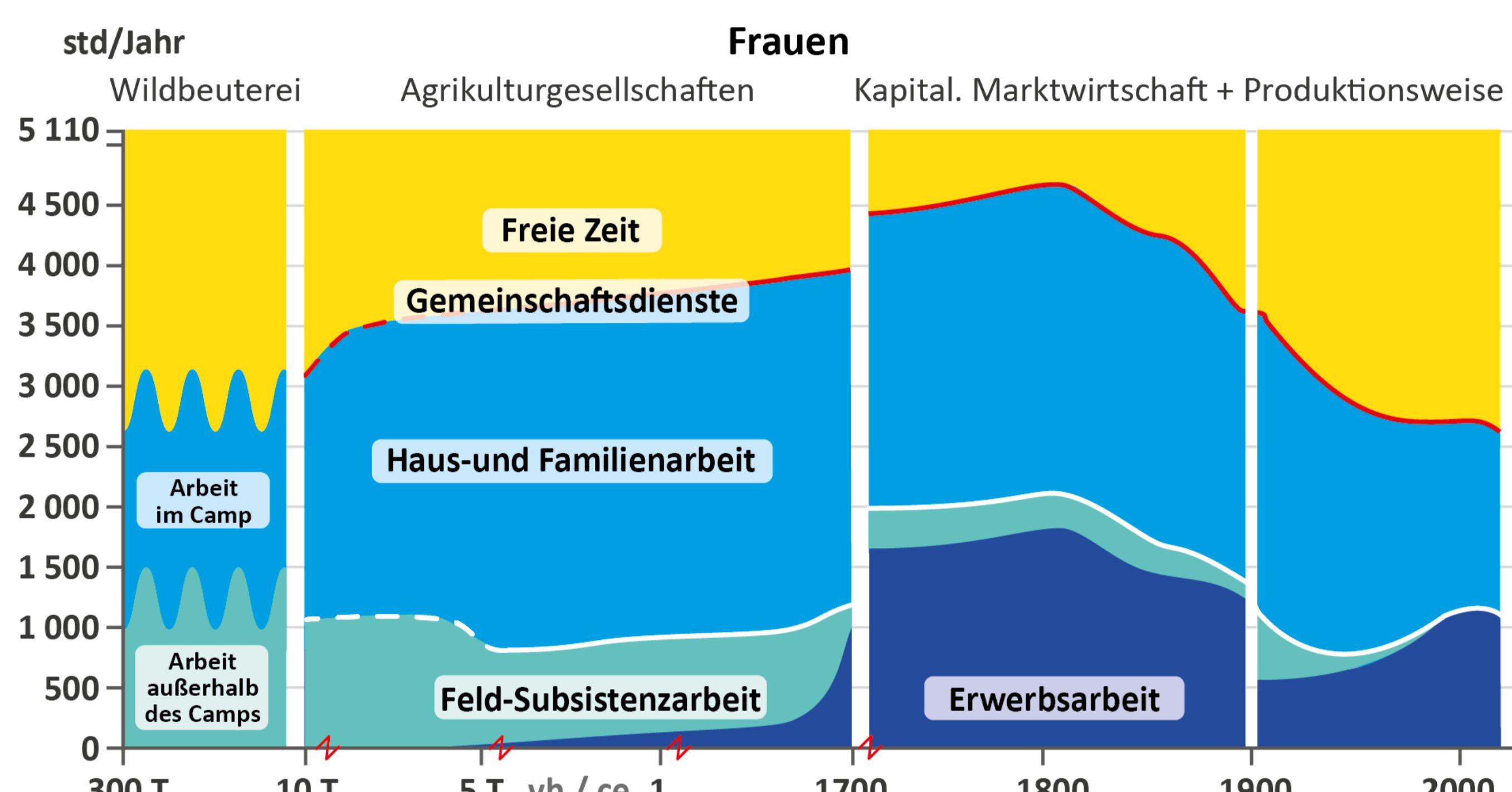


ZEITVERWENDUNG



Mit dem Übergang zum Kapitalismus setzte eine Kommodifizierung der Arbeit ein, immer größere Teile der Arbeit über Märkte koordiniert. Der Anteil der Erwerbsarbeit stieg. Sie wurde zur dominierenden Form der Arbeit in Produktion und DWK und erfasste auch Teile der Haus- und Familienarbeit. Heute spielt Subsistenzarbeit für die meisten Menschen in den OECD-Ländern keine Rolle mehr.

Ein Teil der immensen Produktivitätsgewinne in der Erwerbsarbeit wurde von Arbeiterparteien und Gewerkschaften für eine Verkürzung der jährlichen Arbeitszeit erstritten. Die Jahres-Erwerbsarbeitszeit halbierte sich von rund 3 000 Stunden im 19. Jahrhundert auf heute weniger als 1 500 Stunden.



▲ 15- bis 65-Jährige. Gemeinschaftsdienste: schematisch. 1700 - 1900: UK, ab 1900: USA. Eigene Berechnung auf Basis von Huberman/Minns (2007); Ramey/Francis (2009); Gilmore (2021); The Conference Board (2022); Voth (1998); OECD (2022); Shaw-Taylor et al. (2019); Thomas/Dimsdale (2017); Lee (1979); Volk/Atkinson (2013); UNO (2023); Gapminder (2022e).

In der Agrikulturepoche polarisierte sich die geschlechterspezifische Arbeitsteilung. Die Feldarbeit wurde eher männliche Domäne, die Haus- und Familienarbeit wurde überwiegend von Frauen geleistet. In arbeitsintensiven Phasen, beispielsweise während der Ernte, halfen alle bei der Feldarbeit.

Die geschlechtliche Arbeitsteilung besteht in der Kapitalistischen Epoche fort und verfestigte sich zunächst im ›Alleinverdienermodell‹ sogar eine Zeit lang. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts gab es Auflösungstendenzen. Die Erwerbsbeteiligung der Frauen stieg, die Ungleichverteilung der Haus- und Familienarbeit nahm etwas ab. Im Durchschnitt arbeiten Frauen heute nach wie vor länger als Männer.

DEUTSCHLAND 2022

Aktuellste Zeiterhebungsstudie des Statistischen Bundesamtes, Stunden pro Jahr

	Alle		SchülerInnen, Studierende		Erwerbstätige		RentnerInnen	
	m	w	m	w	m	w	m	w
Gesamt: 365 Tage x 24 Stunden = 8 760 Stunden pro Jahr	8 760							
I: Persönlicher Bereich, Physiologische Regeneration	4 027	4 112	4 289	4 325	3 845	3 930	4 301	4 319
II: Arbeit	2 397	2 482	1 904	2 050	2 890	2 975	1 594	1 819
davon... Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche	1 150	785	170	146	1 880	1 490	73	49
Qualifikation, Bildung	189	183	1 290	1 284	49	43	12	12
Haushaltsführung und Betreuung der Familie	919	1 369	365	554	852	1 338	1 290	1 557
Ehrenamt, Unterstützung für andere Haushalte, Teilnahme an Versammlungen	140	146	79	67	110	103	219	201
III: Freizeit	2 342	2 172	2 567	2 379	2 026	1 855	2 859	2 622
davon... Soziales Leben und Unterhaltung	639	694	742	900	608	651	639	694
Sport/Hobbys/Spiele	511	371	1 010	602	414	304	462	402
Mediennutzung	1 101	1 022	736	797	913	815	1 655	1 436
Wegezeiten in der Freizeit	91	85	79	79	91	85	103	91

▲ Nicht dargestellt: Nicht-Erwerbstätige. Quelle: Statistisches Bundesamt (2025).